

HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

Laser-Haarentfernung

Wie werden durch das SHR System Haare entfernt?

Das vom Laser ausgestrahlte Licht wird vom Melanin, dem Haarpigmentstoff, aufgenommen. Die absorbierte Lichtenergie erhitzt und beschädigt/vernichtet/verödet die Haarbälge und ein Nachwachsen der Haare wird verhindert. Das umliegende Gewebe wird dabei nicht beeinträchtigt.

Wie fühlt sich die Behandlung an?

Jeder Lichtimpuls fühlt sich wie ein ganz leichtes Piksen an. Manche Zonen werden als etwas unangenehmer empfunden aber die Behandlungsstärke wird auf jede/n Kundin/Kunden individuell angepasst.

Sind irgendwelche Nebeneffekte zu erwarten?

Nebeneffekte treten nur sehr selten auf, können aber nicht komplett ausgeschlossen werden.

Leichte Rötungen, eine lokale Schwellung, Wärmegefühl, Juckreiz, Schorfbildung oder Empfindlichkeit an der behandelten Stelle sind für kurze Zeit möglich.

Die Vermeidung bzw. der vorsichtige Umgang mit Sonnenbestrahlung vor und nach der Behandlung reduziert das Risiko von Hautirritationen und Komplikationen.

Bei sehr dunkler oder gebräunter Haut kann es zu erhöhter Hauterwärmung kommen, dem man mit geringerer Leistung/Behandlungsstärke entgegenkommt.

Der normale Tagesablauf kann unmittelbar nach der Behandlung wieder aufgenommen werden.

Welche Ergebnisse sind zu erwarten und wie viele Behandlungen sind erforderlich?

Die Anzahl der erforderlichen Behandlungen hängt von der individuellen Situation (Hauttyp, Haarfarbe, Haardichte) ab. Der gewünschte Effekt wird im Durchschnitt mit 6-10 Behandlungen erreicht.

Eine absolut dauerhafte Entfernung aller Haare kann man nicht garantieren, da zb. sehr helle und feine Härchen kaum restlos entfernbar sind. Es gibt nur sehr wenige Fälle, bei denen an behandelten Stellen kein einziges Haar mehr wächst. Für wirklich absolut glatte Haut bleibt also eine zeitweilige Rasur nicht aus.

Warum brauche ich mehrere Behandlungen und in welchen Abständen?

Da nur Haare in der Wachstumsphase (ca. 10-25% der Haare befinden sich darin) vom Laser gegriffen werden können, sind mehrere Sitzungen nötig. Die Entwicklungsphasen der Haare sind der Grund, warum zwischen den Behandlungen ein gewisser Abstand (4-8 Wochen) eingehalten werden sollte.

Empfohlen wird Gesichtsbehaarung alle 6 Wochen und Körperhaare alle 8 Wochen zu behandeln.

Der Haarwuchs bleibt ca. 1-1,5 Jahre aus, danach kommen die Haare möglicherweise zu einem gewissen Teil wieder. Für eine absolut dauerhafte Entfernung der Haare, sollte man nach Abschluss der Grundsitzungen 1-2x pro Jahr eine Sitzung durchführen.

In folgenden Fällen darf nicht behandelt werden:

- Diabetes und Gerinnungsstörungen
- Herzschrittmacher
- Neurodermitis
- Schwangerschaft
- Hautkrebs
- Epilepsie
- Hautanomalien (zB. Ausschlag)
- Einnahme von lichtsensibilisierenden Medikamenten (auch Antibiotika)
- bei stark gebräunter Haut (Sonne oder Solarium)
- auf Tattoos
- auf Narben